



Fesselndes Derby in der Jahnhalle

ASV Hof besiegt RSC Rehau mit 19:17

Nach drei Jahren kehrten die ASVler an die Stätte ihrer größten Erfolge, der Jahnhalle, zurück. Dass hier beim ersten Kampf gleich mit dem RSC Rehau der Nachbarverein seine Visitenkarte abgibt, rundete die Freude über die Rückkehr in die Jahnarena ab. Rund 500 Zuschauer kamen, um dieses hochbrisante Derby zu verfolgen. Nach einer 17:10-Führung für den RSC Rehau vor den beiden letzten Kämpfen lag es an Fabian Roderer und Andreas Luley diesen Mannschaftskampf noch herumzureißen. Beide Kämpfer siegten und so konnte die starke RSC-Staffel mit einem 19:17-Sieg bezwungen werden. Bundesligakampfrichter Bittmann aus Apolda hatte die teilweise hektische Begegnung jederzeit im Griff.

Die Kämpfe im Einzelnen

55 kg (Freistil) Roman Walter (ASV Hof) - Janik Rausch (RSC Rehau) 3 : 1

Gleich zu Beginn des Derbys ein Kracher. Beide Ringer schenkten sich nichts und kämpften um jeden Punkt. Konnte Roman Walter Runde eins noch mit 1:0 gewinnen, so entschied Rausch die zweite Runde nach einem Zweigriff für sich. Die von Härte geprägte dritte Runde konnte der Hofer nach einem sauberen Abreißer mit 1:0 gewinnen. In der vierten Runde ließ Roman seine taktische Klasse aufblitzen und siegte verdient mit 3:0.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 3 : 1

120 kg (Greco) Filip Soukup (ASV Hof) - Steven Schmidt (RSC Rehau) 3 : 1

Filip Soukup, der sich für die Schulterniederlage vom vergangenen Jahr revanchieren wollte, wählte nach 1:30 Minuten die Unterlage und wurde vom Rehauer gedreht. Runde eins für Schmidt. In der zweiten Runde fiel ebenfalls keine Wertung im Stand, so dass dieses Mal Schmidt in die Unterlage musste. Prompt drehte Soukup den massigen Rehauer. Taktisch clever und mit viel Einsatz im Bodenkampf gewann der Hofer unter dem Jubel der Zuschauer die beiden folgenden Runden.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 6 : 2

60 kg (Greco) Matthias Hader (ASV Hof) - Dimitri Fichter (RSC Rehau) 0 : 3

Matthias Hader ließ sich vom sicherlich starken Fichter seinen Stil aufdrängen und verlor die beiden ersten Runden mit 0:3 und 2:5. Nun musste Hader etwas an seiner Ringweise ändern, wollte er noch siegreich die Matte verlassen. Gerade als es schien, dass Hader die Kontrolle über den Kampf erlangen könnte, zog Fichter aus dem Nichts einen Kopfzug und legte den Grundstein für den klaren 3:0 Gesamtsieg.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 6 : 5

96 kg (Freistil) Kai Schramm (ASV Hof) - Magnus Dülberg (RSC Rehau) 3 : 0

Kai Schramm zeigte gegen Magnus Dülberg eine sehr gute Leistung. Er beherrschte zu jedem Zeitpunkt den Rehauer und siegte mit 1:0 in der ersten Runde. Obwohl Freistil nicht seine Lieblingsstilart holte er sich gegen den physisch überlegenen Dülberg auch die zweite Runde mit 2:0. Im dritten Durchgang zog Schramm sein Programm konsequent durch, erkämpfte sich zwei Punkte und ließ sich als verdienter Sieger feiern.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 9 : 5

66 kg (Freistil) Andreas Goldammer (ASV Hof) - Dimitar Tsvetkov (RSC Rehau) 0 : 4

Andreas Goldammer stand gegen den Bulgaren in Rehauer Diensten auf verlorenem Posten. In der ersten Runde fand Goldammer kein Rezept gegen Tsvetkov und unterlag mit 0:7. Nun stellte der Hofer seine Kampfweise um und kämpfte gegen den Rehauer Neuzugang, der noch vor drei Jahren in der Bundesliga aktiv war gut mit. Die Erfahrung des Bulgaren war dann wohl die entscheidende Größe für die 0:3 und 0:3 Rundenniederlagen des ASVlers.

Zwischenstand zur Pause: ASV Hof - RSC Rehau 9 : 9

84 kg (Greco) Marin Grgic (ASV Hof) - Marcel Kastner (RSC Rehau) 0 : 4

Marin Grgic hatte gegen den Rehauer Kastner keine Chance. Der Rehauer Greco-Spezialist taktierte zunächst und ging nach einer Minute zum Angriff über. Im Bodenkampf setzte Kastner dann einen Nackenhebel, brachte den Hofer in die gefährliche Lage und ließ ihn nicht mehr entkommen.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 9 : 13

66 kg (Greco) Burkhard Michalski (ASV Hof) - Kevin Schulze (RSC Rehau) 0 : 3

Die Aufgabe Michalskis war es keine Viererwertung abzugeben. Die Vorzeichen hierfür standen nach der ersten Runde schlecht, denn Schulze punktete den Hofer mit 7:0 aus. In den folgenden Durchgängen konnte sich Michalski besser auf den Rehauer einstellen und überließ dem Greco-Spezialisten Schulze nur ein 1:3 und 0:1, was letztlich nur ein Rehauer 3:0 für die Mannschaftswertung bedeutete.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 9 : 16

84 kg (Freistil) Thorsten Preiß (ASV Hof) - Christian Spörl (RSC Rehau) 3 : 1

Mit einem Grifffeuerwerk überraschte Spörl den Hofer zu Beginn des Kampfes, ging mit 5:0 in Führung und gewann die erste Runde mit 5:1. Die zweite Runde gehörte nach zwei sauberen Einserwertungen dem nun cleverer ringenden Preiß. Im Laufe des Kampfes zeigte sich, dass der Hofer über eine bessere Kondition verfügt und Thorsten Preiß gewann auch Durchgang drei mit 2:0 und Runde vier mit 1:0.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 12 : 17

74 kg (Freistil) Fabian Roderer (ASV Hof) - Jiri Kosizek (RSC Rehau) 4 : 0

Beide Ringer tasteten sich zunächst ab, wobei Roderer der Aktivere war und die erste Runde nach Zwiagriff mit 1:0 gewann. Im zweiten Durchgang gelang dem Hofer ein Überraschungsangriff, der ihm drei Punkte einbrachte. Diese Führung rang Roderer nach Hause. In der dritten Runde überschlugen sich die Ereignisse. Roderer lag in der Brücke, konnte sich aber aus der misslichen Situation befreien und punktete sogar noch, konnte aber die 3:5-Rundeniederlage nicht verhindern. In der vierten Runde erwischte der Hofer den Tschechen bei einer Griffausführung und drückte ihn unter dem Jubel der rund 500 Zuschauer auf beide Schultern.

Zwischenstand: ASV Hof - RSC Rehau 16 : 17

74 kg (Greco) Andreas Luley (ASV Hof) - Tobias Schröder (RSC Rehau) 3 : 0

Andreas Luley traf nun auf den bundesligaerfahrenen Neuzugang des RSC Rehau Tobias Schröder. Luley wusste um die Wichtigkeit eines Sieges und kämpfte hochkonzentriert. Mit 4:0 gewann er Runde eins. In der zweiten Runde gelang dem Rehauer ein Kopfszug vom Stand. Diese Unachtsamkeit egalisierte Luley mit vier Einserwertungen, die sein Gegner nicht zu verhindern wusste. In der dritten Runde kämpfte Luley dann auf Sicherheit, holte sich eine Einserwertung, die er über die Zeit brachte.

Endstand: ASV Hof - RSC Rehau 19 : 17

Übersicht des Mannschaftskampfes

			-				
		ASV Hof	-	RSC Rehau	19	:	17
55 kg	Freistil	Roman Walter	-	Janik Rausch	3	:	1
60 kg	Greco	Matthias Hader	-	Dimitri Fichter	0	:	3
66 kg	Freistil	Andreas Goldammer	-	Dimitar Tsvetkov	0	:	4
66 kg	Greco	Burkhard Michalski	-	Kevin Schulze	0	:	3
74 kg	Freistil	Fabian Roderer	-	Jiri Kosizek	4	:	0
74 kg	Greco	Andreas Luley	-	Tobias Schröder	3	:	0
84 kg	Freistil	Thorsten Preiß	-	Christian Spörl	3	:	1
84 kg	Greco	Marin Grgic	-	Marcel Kastner	0	:	4
96 kg	Freistil	Kai Schramm	-	Magnus Dülberg	3	:	0
120 kg	Greco	Filip Soukup	-	Steven Schmidt	3	:	1

ASV Hof
Wolfgang Fleischer
Christiansreuther Str. 3
95032 Hof

E-Mail: office@asvhof.de
www.asvhof.de